

9. Juli

Das Amt für Mittel- und Hochschulen des Kantons Thurgau teilt mit:

Kooperationsveranstaltung von Kanton Thurgau und Universität Konstanz fällt 2020 aus

Der Kanton Thurgau und die Universität Konstanz pflegen seit Jahrzehnten eine enge Partnerschaft. Davon zeugen die beiden Thurgauer An-Institute an der Universität Konstanz, das Biotechnologie-Institut Thurgau und das Thurgauer Wirtschaftsinstitut. Aber auch die gemeinsam von Universität Konstanz und Pädagogischer Hochschule Thurgau getragene Binational School of Education ist Ausdruck der guten grenzüberschreitenden Beziehungen. Zudem laden seit 1997 das Rektorat der Universität Konstanz und der Regierungsrat des Kantons Thurgau gemeinsam die interessierte Öffentlichkeit zu einer jeweils im Herbst stattfindenden Kooperationsveranstaltung ein. An diesen Veranstaltungen wird direkt über die neusten Entwicklungen aus einem Forschungsgebiet informiert – letztes Jahr zum Beispiel zum Kollektivverhalten von Mensch und Tier.

Aufgrund der Unsicherheiten im Zusammenhang mit der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie haben der Kanton Thurgau und die Universität Konstanz beschlossen, die Kooperationsveranstaltung dieses Jahr ausnahmsweise ausfallen zu lassen. Der Entscheid ist beiden Seiten nicht leichtgefallen. Doch erscheint der Verzicht angezeigt wegen der fehlenden Planungssicherheit, welche auch die nötige Einbindung von Durchführungspartnern erschwert.

Die Universität Konstanz und der Kanton Thurgau wollen die schöne gemeinsame Tradition der Kooperationsveranstaltungen im Jahr 2021 weiterführen.